

DENK MAL
NACHHALTIG

„Hackathon“ der Denkmalrevitalisierung

„Ein Hackathon ist ein Event, auf dem interdisziplinäre Talente aus unterschiedlichen Bereichen zusammentreffen, um innovative und mitunter ungewöhnliche Lösungen für reale und relevante Probleme aus der Industrie / aus der Wirtschaft zu entwickeln.“

- Komplexität des Themas „Denkmalrevitalisierung“ zeigen
- Aber der Komplexität durch breites Fachwissen begegnen: Interaktion verschiedener Expert:innen, ganzheitliche Betrachtung
- Anhand des Schloss Steinbach wird exemplarisch der Revitalisierungsprozess aufgezeigt
- In kurzen Zeitslots zu einzelnen Themengebieten erarbeiten im Vorfeld ausgewählte Expert:innen zusammen mit Messebesuchern einzelne Bausteine von Bauforschung, über Nutzungs- und Tragwerkskonzepte bis hin zu Finanzierungsmodellen und handwerklichen Ausführungsdetails
- Am Ende steht ein grundlegend funktionierendes Nutzungs- und Ausführungskonzept

Das ganzheitliche Wissen und die Fähigkeiten der Akteure der Denkmal Messe Leipzig ermöglicht innerhalb von nur zwei Tagen die Rettungsperspektive eines Denkmals.

Ergebnis:

- ***Die „schnellste Rettung eines Denkmals“ in der Geschichte von Denkmalen***
- ***Hand in Hand werden gemeinsam unmögliche Dinge möglich***
- ***Pilotierung einer Weiterentwicklung des Messekonzeptes von Netzwerk & Wissenstransfer zu „Machen!“***

Ablauf Hackathon

In verschiedenen Fokusgruppen wird an zwei Messetagen ein grundlegendes Nutzungs-, Ausführungs- und Energiekonzept erarbeitet. Hierbei sind Vertreter:innen aus Wissenschaft und Forschung, sowie erfahrene Fachplaner:innen, ausführende Gewerke und weitere Expert:innen vor Ort. In Zeitslots von je 1,5 Stunden werden die jeweiligen Themen intensiv behandelt.

Die Interaktion mit interessierten Messebesucher:innen wird durch das Team von DenkMalNachhaltig angeregt und diese auch zum Mitwirken animiert.

Parallel zu den Workshops werden die Ergebnisse simultan von erfahrenen Architekt:innen in ein 3D-Modell übertragen und visualisiert. Außerdem findet eine kurze Exkursion am ersten Messetag vormittags zum Objekt „Schloss Steinbach“ statt. Diese dient dazu letzte Bestandsuntersuchungen vor Ort durchzuführen und ein Gespür für Ort und Raum zu entwickeln.

Organisation und Unterstützung

Das Projekt wird maßgeblich von DenkMalNachhaltig GmbH vorbereitet und durchgeführt.

Die Leitung der *denkmal* unterstützt die Idee, mit Blick auf das Fachprogramm, die Kommunikation und Vermittlung von Akteuren.

Organigramm Hackathon – Übersicht

	Tag 1			Tag 2		
Vormittag (2 x 1,5h je Unterpunkt)	Tisch 1: Potentialanalyse <ul style="list-style-type: none"> • Kontext/Bedarfe • Strategische Pos. 	Tisch 2: Bestand & Nutzung <ul style="list-style-type: none"> • Aufmaß • Quellen/ Forschung 	3D Modell	Tisch 1: Finanzen & Vertrieb <ul style="list-style-type: none"> • Finanzierungsmodell • Schadensbetrachtung 	Tisch 2: Planung, Technik & Handwerk <ul style="list-style-type: none"> • Tragwerksbetrachtung • Verfeinerung Planung 	3D Modell
Nachmittag (2 x 1,5h je Unterpunkt)	Tisch 1: Potentialanalyse <ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsmodell • Energiekonzept 	Tisch 2: Bestand & Nutzung <ul style="list-style-type: none"> • Nutzungsskizzen • Planungsskizzen 		Tisch 1: Kosten & Vertrieb <ul style="list-style-type: none"> • Grobkostenschätzung • Vertriebsvorbereitung 	Tisch 2: Planung, Technik & Handwerk <ul style="list-style-type: none"> • Verfeinerung Planung • Verfeinerung Planung 	

Externe Experten für folgende Bereiche: Bauforschung, Laserscan, Denkmalamt, Fördermittel, Handwerksmeister, Tragwerksplanung, Bauschäden, Vertrieb und Kommunikation

Abschlusspräsentation am Samstag

Ablauf Hackathon

Donnerstag, 07.11.2024:

Potentialanalyse

Kontext/Bedarfe: in Welchem Kontext ist das Gebäude in der Umgebung eingebunden? Welche Bedarfe gibt es vor Ort? Welche Bedarfe gibt es Seitens der Eigentümerschaft?

Strategische Positionierung: Welche Geschichte erzählt der Ort (weiter)? Für was steht der Ort heute und in Zukunft?

Nutzungsszenarien & Geschäftsmodell: Mit welchen konkreten Angeboten generiert der Ort einen Mehrwert (für die Region, die Menschen)? Mit welchem inhaltlichen Ansatz wird das Anliegen des Ortes verwirklicht?

Energiekonzept: Welche energetischen Grundlagen bieten sich an? Was wären potentielle innovative Möglichkeiten zur nachhaltigen Energieversorgung?

Bestand & Nutzung

Bestandsaufnahme: Ein Team an Expert:innen führt letzte Aufmaße und Untersuchungen vor Ort durch. Welche Strategien und innovativen Technologien sind auch in der Bestandsaufnahme historischer Gebäude zielführend?

Quellen & historischer Kontext: Mittels Auszügen aus dem Archiv und weiteren Quellen, wird ein Überblick über die Historie gegeben. Welche Rolle spielte das Gebäude über die Jahrhunderte? Welche denkmalschutzspezifischen Auflagen und Belange sind zu beachten?

Metaraumplan & Raummodell: Erste Nutzungen werden Anhand der ermittelten Bedarfe und der strategischen Positionierung skizziert. Wie kann das Gebäude in den Räumlichkeiten angemessen bespielt werden?

Entwurfsplanung: Die Nutzungsideen werden auf Ihre grundsätzliche Umsetzbarkeit geprüft und im Modell eingearbeitet.

Ablauf Hackathon

Freitag, 08.11.2024:

Finanzen & Vertrieb

Grobkostenschätzung: Aufgrund des Nutzungs-, Energie und Planungskonzeptes und der vorhandenen Bestandsaufnahme wird der Kostenrahmen skizziert.

Finanzierungsmodell: Welche Möglichkeiten der Finanzierung und Förderung können auch in Bezug auf das Geschäfts- und Betriebsmodell angedacht werden? Welche Partner:innen werden hier eventuell zusätzlich benötigt?

Organisationsmodell, Akteurseinbindung & Prozess: Wie werden fruchtbare Beziehungen im Umfeld des Ortes gestaltet? In welchen Strukturen und mit welchen Prozessen, Rollen und Entscheidungslogiken wird gearbeitet?

Marke, Kommunikation & Vermarktungsstrategie: Wie und mit welcher Marke wird der Mehrwert kommuniziert? Es werden Strategien entwickelt das zu revitalisierende Gebäude im Vertrieb bestmöglich zu platzieren.

Planung, Technik & Handwerk

Tragwerksbetrachtung: Wie müssen tragende Bauteile beplant werden, um sowohl die Belange des Denkmalschutzes zu beachten als auch geltende Normungen und Richtlinien einzuhalten.

Schadensanalyse, Restaurierung & Denkmalschutz: Aufgrund der Bestandsaufnahme wird zusammen mit Expert:innen aus dem Handwerk und der Denkmalpflege eine Betrachtung des Schadensbildes vorgenommen.

Brandschutzkonzept: Welche Maßnahmen müssen zur Umsetzung der erarbeiteten Nutzungen hinsichtlich des Brandschutzes geplant werden?

Wärmeschutz & Gebäudetechnik: Auf Basis des erarbeiteten Energie- und Nutzungskonzeptes werden Lösungen für die Umsetzung der geltenden Normungen und Richtlinien hinsichtlich des Wärmeschutzes und der Gebäudetechnik gefunden.

Programm: Hackathon

		Tisch 1: Potentialanalyse	Tisch 2: Bestand, Nutzung & Planung	Vor Ort	
Donnerstag 07.11.2024	09.30 – 11.00 Uhr	Kontext & Bedarfe	Bestandsaufnahme	Finalisierung 3D-Scan, Schadenskartierung	3D-Modellierung
	11.30 – 13.00 Uhr	Strategische Positionierung	Quellen & Forschung		
	Mittagspause				
	14.00 – 15.30 Uhr	Nutzungsszenarien & Geschäftsmodell	Metaraumplan & Raummodell		
	16.00 - 17.30 Uhr	Energiekonzept	Entwurfsplanung		
	17.30 – 18.00 Uhr	Ausklang und Tagesrückblick			
		Tisch 1: Finanzen & Vertrieb	Tisch 2: Planung, Technik & Handwerk		
Freitag 08.11.2024	09.30 – 11.00 Uhr	Grobkostenschätzung	Tragwerksbetrachtung		3D-Modellierung
	11.30 – 13.00 Uhr	Finanzierungsmodell	Schadensanalyse, Restaurierung & Denkmalschutz		
	Mittagspause				
	14.00 – 15.30 Uhr	Organisationsmodell, Akteurs-einbindung & Prozess	Brandschutzkonzept		
	16.00 - 17.30 Uhr	Marke, Kommunikation & Vermarktungsstrategie	Wärmeschutz & Gebäudetechnik		
	17.30 – 18.00 Uhr	Ausklang und Tagesrückblick			

Programm: Hackathon

Samstag 09.11.2024	09.30 – 11.00 Uhr	Präsentation und Diskussion der Ergebnisse aus dem Hackathon
	11.00 – 12.00 Uhr	Vorstellung und Teilhabe OrangeListe.com – Kampagne zur Rettung erhaltenswerter Bausubstanz
	Pause	
	12.30 – 14.30 Uhr	Präsentation und Diskussion der Ergebnisse aus dem Hackathon
	14.30 – 16.00 Uhr	Vorstellung und Teilhabe OrangeListe.com – Kampagne zur Rettung erhaltenswerter Bausubstanz

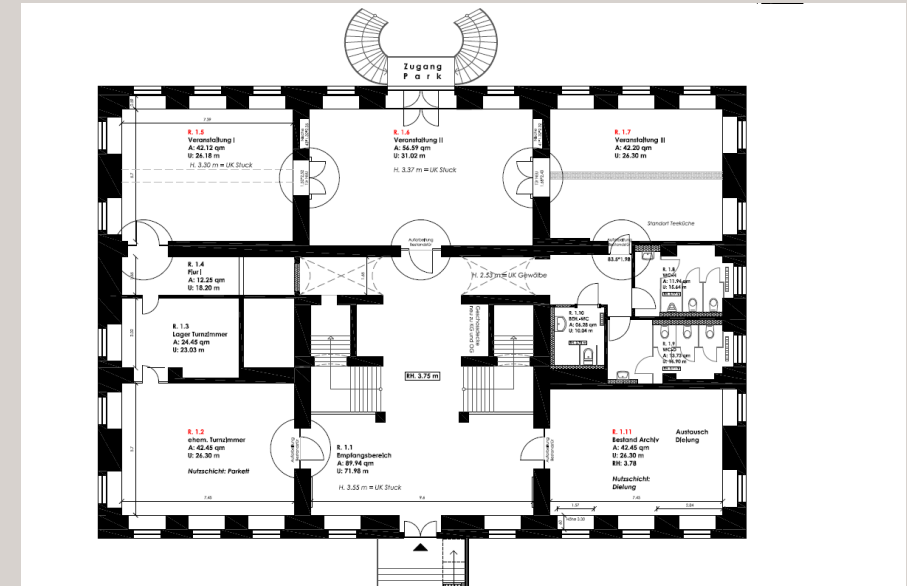
Gebäude

Schloss Steinbach

Das barocke Schloss Steinbach bei Bad Lausick ist baulich gesehen in einem weitestgehend guten Zustand. Dennoch bedarf vor allem das Dach nochmals einer tiefergreifenden Untersuchung.

Das Gebäude lässt sich auf das Jahr 1691 zurückdatieren und durchlief seit dem zahlreiche Umnutzungen. So wurde es als Gutsverwalterhaus und in späterer Zeit auch als Schule genutzt.

2018 wurden einige der unteren Räume dahingehend saniert, dass diese wieder nutzbar waren. Ein ganzheitliches Revitalisierungs- und Sanierungskonzept steht jedoch noch aus. Aktuell wird ein Raum im Erdgeschoss regelmäßig für Trauungen genutzt.



Gestaltung des Workspace

- Gemeinschaftliche Arbeit in Fokusgruppen an den zwei zentralen Arbeitstischen
- Simultane Visualisierung aller Planungsschritte an den seitlichen Planungstischen
- Halboffener Arbeitsraum zur niederschweligen Einbindung von Messepublikum



Kontakt

DenkMalNachhaltig GmbH

Emishalden 1,
88430 Rot an der Rot, Deutschland

T +49 7568 9683911

E info@denkmalnachhaltig.com

www.denkmalnachhaltig.com

OrangeListe.com –

**Eine Kampagne zur Rettung
erhaltenswerter Bausubstanz**

T +49 7568 9683902

E post@orangeliste.com

www.OrangeListe.com